

Ergebnisprotokoll vom Bündnistreffen "NRW gegen TTIP und CETA!" am 5. Juli'16

Beginn: 18.15 Uhr

Anwesende Organisationen:

Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung (MÖWe) der EKvW , BUND NRW, AbL. Naturfreunde NRW, Mehr Demokratie, KAB, DGB, Landesvereinigung ökologischer Landbau NRW, BUNDjugend, TanGo gegen TTIP, Die Linke, Humanistische Union, EineWeltZentrum Herne, attac

Anwesende regionale Bündnisse:

Köln, Düsseldorf, Aachen, Brühl, Wuppertal, Minden, Herford, Umfairteilen Dortmund, Krefeld

Entschuldigt:

VERDI NRW, EineWeltNetz NRW, Vereinigung Demokratischer Juristinnen und Juristen e.V., KMU gegen TTIP, Nabu, Leverkusener Bündnis, Siegerländer Bündnis, Bonner Bündnis, Bergisch-Gladbacher Bündnis

Tagesordnung:

Wahl Moderation: Alexander Trennheuser,

Wahl Protokollant: Jörg Eichenauer

TOP 1: Aktueller Stand zu Verhandlungen CETA & TTIP incl. Auswirkungen auf Kampagnenplan

- Der Kommissionspräsident Claude Juncker hat am Tag des Bündnistreffen verkündet, dass CETA als gemischtes Abkommen behandelt wird. Das bedeutet, dass CETA in Deutschland Bundestag und Bundesrat dem Abkommen zustimmen müssen.
- Alexander Trennheuser und Nicola Quarz hatten ein erstes Gespräch beim Innenministerium bzgl. unserer geplanten Volksinitiative. Das Gespräch verlief positiv.
- Die Planungen hinsichtlich Bündnis Logo & Bündnis-Homepage hatten sich wegen der Unklarheiten zur Art des Abkommens etwas verzögert, werden jetzt aber zeitnah umgesetzt. Grund für die Verzögerung war, dass nicht unnötig Geld ausgegeben werden sollte.

TOP 2: Interne Bündnis-Organisation

2.1. Neuaufnahmen

- Die Organisationen: BUNDjugend NRW, Landesvereinigung ökologischer Landbau NRW und TanGo gegen TTIP bekundeten Interesse an der Aufnahme ins Bündnis und stellten sich vor.
- Die genannten Organisationen wurden einstimmig ins Bündnis aufgenommen

2.2. Kontoführung und Budget (u.a. Wahl Kassenwart)

- Mehr Demokratie eröffnet bei der GLS Bank ein Konto nur für das NRW-Bündnis
- Zahlungen erfolgen nur im Rahmen des Budget und der Vorgaben des TK
- Zugriff auf Konto haben die beiden Vertrauenspersonen der Volksinitiative und der Kassenwarts
- Die Wahl der Vertrauenspersonen für die Volksinitiative wurde auf das nächste Treffen vertagt
- Ralf Liebers (attac) stellte sich zur Wahl für den Kassenwart. Er wurde - bei einer Enthaltung - zum Kassenwart gewählt

TOP 3 Demonstration

3.1. Vorstellung des Projektes „bundesweit sieben Großdemonstrationen gegen Ceta & TTIP“

- Betonung des bundesweiten Charakters (Bsp. Bei Bühnenprogramm wichtig)
- Ceta steht im Claim vorne > bitte an alle dies auch regional zu berücksichtigen
- Finanzen: Bühne, Technik, Mobilisierung (Plakate, Flyer, kleine Werbemaßnahmen...) sind vom bundesweiten Trägerkreis finanziert, alles darüber hinaus muss der regionale Trägerkreis bezahlen
- Demostörer > wird am Tag von politischen OrdnerInnen durchgesetzt

3.2. Stand Demovorbereitungen

- Auftakt (12h) / Abschluss (Beginn ca. 16h) Deutzer Werft, Demo Beginn gegen 13h
- Route (sh. Präsentation) ist nur Vorschlag, noch nicht von Polizei bestätigt
- Deutzer Werft: Platz für Infostände etc, es wird aber keine Essens- und Getränke Meile organisiert, da es dafür Sondergenehmigungen benötigt (sind nicht Teil der polit. Versammlung) sowie extra Wasser- und Stromanschlüsse. Wird dies vom regionalen Trägerkreis gewünscht, muss sich dieser selber drum kümmern und auch die Finanzierung/Arbeitskraft sichern. Eventuell möglich, dass über eine Suppe o.ä. (gegen Spende) ausgeteilt wird, die z.B. am Abend vorher als Mobievent zubereitet wird. Da müsste sich aber beim nächsten Treffen verständigt werden.

3.3. Mobilisierung

- Plakate und Flyer über Website bestellen: <http://ttip-demo.de/mitmachen/flyer-plakate/>
 - Wenn Plakate und Flyer da sind, können in den Städten Abholstellen eingerichtet werden. Dies bitte Andrea und Anita für Homepage mitteilen.
- 2 Infobanner zur Demo Mobi sind in Köln und können auf Anfrage gerne verschickt/abgeholt werden. Maße: 3,50m Länge x 1,40m (Tiefe)
- Mobiaktionen, Veranstaltungen, Infostände etc. bitte immer an Andrea und Anita schicken, diese werden auf der Homepage eingetragen. <http://ttip-demo.de/bundesweiter-demo-tag/koeln/>
- Für Facebook: Veranstaltungshinweise, Fotos etc. an Andrea und Anita
- Hier können Grafiken für Homepage, Flyer etc. runter geladen werden: <https://www.dropbox.com/home/CETA%20und%20TTIP%20-%20Freigegebene%20Grafiken%2017.09>.

3.4. Anreisekonzept „1000 Busse gegen TTIP“

- Bahnreise und Mitfahrbörse: <http://ttip-demo.de/anreise/>
- Neu: Busanreisekonzept für alle sieben Demos über einen Dienstleister
- Infos siehe Präsentation + Anita schickt Infos über Trägerkreisliste

3.5. Bühnenprogramm/ Demoaufstellung

- Vorstellung der Leitsätze zum Bühnenprogramm (sh. Präsentation)
- Für NRW 4-5 RednerInnen bis zum 15. Juli der bundesweiten Programm AG vorschlagen
- Arbeitsausschuss am 14. Juli entscheidet endgültig über die Liste, die vorgeschlagen wird. Bis dahin Vorschläge per Mail über Trägerkreisliste oder an Arbeitsausschussmitglieder.
- Demoaufstellung: wird beim nächste Treffe ausführlicher behandelt, bis dahin prüfen einzelne Orga's wie sie auf Demo auftreten wollen (Bsp. AbL mit Treckern, DIE LINKE mit eigenem Lautsprecherwagen, Performance TanGo gegen TTIP....)

3.6. Kommunikation und Weiterarbeit

- Trägerkreisliste wird weiterhin als zentrale Mailingliste genutzt

- Mobi AG Gründung aus dem Trägerkreis noch nicht, evtl. zu späterem Zeitpunkt (Idee aus Büro: Mobi AG Gründung auf großer Kölner Mobi Veranstaltung am 13.07., an dieser können sich alle Aktiven aus NRW beteiligen > Infos folgen per Mail)
- Einladung zur Regionalkonferenz am 12. August in Berlin, Zusammenkommen der 7 Demoregionen: Austausch und Koordination > Wird nochmal über Trägerkreisverteiler geschickt.
- Jugendblock? BUNDjugend hat Interesse, bespricht sich. Falls Kontakt zu weiteren Jugendverbänden besteht, an BUNDjugend weiterleiten.
- Liste mit Organisationen des regionalen Trägerkreises werden auf die Homepage gestellt, Parteien als UnterstützerInnen (erst nach dem nächsten Treffen)
- bundesweiter Aktionstag am 10.09. schon mal vormerken > wird auf dem nächsten Treffen ausführlicher geplant

TOP 4 Sonstiges

- es wurde der Wunsch geäußert, die Betreffzeilen um den Verweis auf die Mailinglisten zu kürzen -> dies wird so umgesetzt
- es gibt am 12. August in Berlin ein Koordinationstreffen für regionale Bündnisse (Einladung im Anhang zum Protokoll)
- Das nächste Bündnistreffen findet am 9. August in Köln statt – 18-21 Uhr. Ort wird noch bekannt gegeben
- das Thema „Unterstützung durch Parteien“ wird auf das nächste Treffen verschoben
- Anregung: Wie reagieren wir auf das Thema BREXIT und Volksentscheid

Ende: 20.50 Uhr